

# SIN-A-MATIC

*Whats pain...if you wanna be beautiful!*



*Body Piercing Info  
und Pflegevorschlag*

# SIN-A-MATIC

## Body Piercing Info

### Ist es schmerzhaft?

Ein Piercing kann Schmerzen bereiten, wenn es unprofessionell angebracht wird. Ein professionell angebrachtes Piercing dauert jedoch nur 1 - 2 Sekunden und der Schmerz ist vergleichbar mit dem einer Blutentnahme. Wir verwenden keine Betäubungsmittel, da dessen Injektion wesentlich schmerzhafter ist als das eigentliche Anbringen des Schmucks. Betäubungsspritzen können auch Schaden anrichten:

Die Abheilzeit kann sich verlängern und es können unnötig starke Blutungen auftreten. Nach Abklingen der Betäubung kann es zudem zu starken Schmerzen kommen. Die größte Gefahr bei Betäubungsmitteln sind die allergischen Reaktionen, die bei manchen Menschen auftreten und fatale Folgen haben können. Wenn ein Piercing gestochen wird, schüttet der Körper Endorphine aus, die im Zentralen Nervensystem eine stärkere Schmerzakzeptanz hervorrufen (sozusagen ein körpereigenes Betäubungsmittel). 24 Stunden vor und nach dem Piercing sollten keinerlei Drogen, Tabletten oder Alkohol eingenommen werden, da deren Wirkung den Schmerz intensiver erscheinen lassen können. Unter Alkoholeinfluss besteht die Gefahr einer unnötig starken Blutung.

### Wird eine Ohrloch-Pistole zum Piercen verwendet?

Pistolen sollten nicht für Piercings verwendet werden, da diese Geräte nicht korrekt sterilisiert werden können und deshalb meist nur mit Alkohol abgesprüht werden. Diese Reinigungsmethode tötet keine HIV-, Hepatitis- und andere Viren ab.

### Wie funktioniert das eigentliche Piercing?

Als erstes werden sämtliche Instrumente sowie der Schmuck in einem Vacuclav (Autoclave / Heißdampfsterilisator) bei 134 Grad und 2,0 bar Druck sterilisiert, damit jede Form von infektiösen Bakterien und Viren abgetötet werden. Abkochen oder Reinigungsalkohol erreicht diesen Sterilitätsgrad nicht. Um eine hundertprozentige Sterilisation der Instrumente zu gewährleisten, wird bei **SIN-A-MATIC** eine dreistufige Reinigung durchgeführt:

1. Kaltsterilisation im Kaltsterilisationsbad.
2. Reinigung im Ultraschall.
3. Sterilisation im Vacuclav.

Die Piercingstelle am Körper wird mit einem Hautdesinfektionsmittel gereinigt und danach markiert. Mit einer Pennington-Klemme wird der markierte Hautbereich zusammengehalten, um das Gewebe sicher und in der optimalen Position halten zu können. Falsche Platzierungen können zu starken Blutungen, Lähmungen sowie Zerstörung der Nerven führen.

Das **SIN-A-MATIC** - Team ist jedoch professionell ausgebildet und führt nur hundertprozentig korrekte Platzierungen durch. Nach dem Fixieren der Piercingstelle wird die Nadel durch das Gewebe gestochen (dauert ca. 1/2 - 1 Sekunde) und danach der Schmuck eingeführt. Die gepiercte Stelle wird nun mit einer sterilen Kompresse abgedeckt (soweit es die Körperstelle erlaubt).

## Warum kann ich nicht gepierced werden?

In bestimmten Fällen lehnt **SIN-A-MATIC** die Durchführung eines Piercings ab. Folgende Punkte sind hierfür ein Grund:

Die Person befindet sich in medikamentöser Behandlung oder es sind allergische Reaktionen auf Medikamente, Metalle oder Antibiotika bekannt.

Die Person leidet an Krankheiten, die eine Heilung des Piercings nicht garantieren können.

Die Person steht unter dem Einfluß von Drogen oder Alkohol.

Die Person wünscht ein Piercing an Stellen ihres Körpers, die nicht für ein Piercing geeignet sind (liegt im Ermessen des Piercers).

Die Person ist unter 14 Jahre alt.

Die Person ist unter 18 Jahre alt und nicht im Besitz eines ausgefüllten Dienstvertrages, einer Einverständniserklärung und einer Kopie des Ausweises des Erziehungsberechtigten sowie einer Kopie eines eigenen Ausweises. Alternativ zum Personalausweis akzeptieren wir ausschließlich folgende Dokumente: Reisepass, Führerschein, Kinderausweis oder Aufenthaltsgenehmigung.

Bei Personen unter 16 Jahren ist die Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

## Wird ein neues Piercing meinen gewohnten Tagesablauf beeinflussen?

Nein. Nach dem Stechen kann man seine tägliche Routine wieder aufnehmen.

Es sollten jedoch folgende Dinge während der Abheilzeit vermieden werden:

Tätowieren, Leistungssport, Schwimmen, Sauna, Solarien sowie Schaumbäder. Bei Genital- oder Oralpiercings kann der gewohnte Tagesablauf etwas beeinträchtigt werden, da während der Abheilzeit oraler oder sexueller Kontakt vermieden werden muß.

## Wozu muß ich einen Dienstvertrag unterschreiben?

Der Dienstvertrag ist zunächst einmal eine Einwilligung für eine Körperverletzung, mit der uns die Genehmigung erteilt wird, ein Piercing durchzuführen. Der Vertrag ist für uns eine Absicherung dafür, daß bei möglichen späteren Komplikationen keine finanziellen oder sonstigen Ansprüchen an **SIN-A-MATIC** gestellt werden können. Dies gilt sowohl für die gepiercte Person, deren Angehörige und Dritte. (Wir haben leider keine Kontrolle darüber, ob die Person nach dem Piercen alle wichtigen Aspekte der Nachpflege und des Umgangs mit einem neuen Piercing befolgt.)

## Welchen Schmuck kann ich verwenden?

**SIN-A-MATIC** setzt auch Fremdschmuck ein, wenn dieser vom Piercer als geeignet erachtet wird. Bei Fremdschmuck verlängert sich jedoch die Wartezeit, da dieser erst gereinigt und sterilisiert werden muss. Der Piercingschmuck kann aus folgenden Materialien bestehen:

Titan, Niobium, PTFE und Implantatsstahl.

**SIN-A-MATIC** verfügt über eine große Auswahl an Piercingschmuck, dessen Material, Größe, Stärke und Design vom Piercer mit ausgewählt wird, um einen optimalen Tragekomfort sowie kürzeste Heilungszeiten zu gewährleisten. Nachdem das Piercing abgeheilt ist, besteht die Möglichkeit, auch andere Schmuckdesigns einzusetzen. Es sollte jedoch darauf geachtet werden, dass nur die dafür geeigneten Materialien verwendet werden.

## Was mache ich bei einer Infektion?

Bei genauer Durchführung der Pflegeanweisung ist eine Infektion so gut wie ausgeschlossen. Sollte sich die Piercingstelle dennoch entzünden, steht **SIN-A-MATIC** für jegliche Hilfe bereit. Sollte die Entzündung außerhalb unserer Geschäftszeiten auftreten, ist es jedoch nötig, sofort einen Arzt aufzusuchen. Bei der Wahl des richtigen Arztes steht **SIN-A-MATIC** gerne zur Verfügung. Anzeichen einer Infektion sind der Pflegeanweisung zu entnehmen.

## Warum ist ein Piercing so teuer?

Leider ist in den letzten Jahren die Zahl der unprofessionellen Piercer drastisch gestiegen. Studios, Privatpersonen, Schmuckläden, usw. bieten meist zu Schleuderpreisen angeblich professionelle Piercings an. Leider handelt es sich hierbei um Personen, die mit Bodypiercing das schnelle Geld verdienen möchten und keine professionelle Ausbildung besitzen, bzw. ihre Kenntnisse auf dubiosen Lehrgängen oder mit Hilfe von Videos erlernt haben. Die Kunst des Bodypiercings bedarf professioneller Ausbildung und langjähriger Erfahrung. Das Wertvollste, das man besitzt, die eigene Gesundheit, sollte man nicht in die Hände unausgebildeter Personen legen. Das **SIN-A-MATIC** Team ist hundertprozentig professionell ausgebildet und hat bereits ca. 45.000 Piercings gesetzt (Stand September 2005). Der Preis für ein Piercing beinhaltet einen hygienisch sauberen Raum, sterile Einwegnadeln, Handschuhe und sterile Instrumente, sowie die Durchführung durch einen Piercer, der die Kunst beherrscht. Diese Dinge sollten einem Menschen wichtig sein, der sich piercen lassen möchte und die deshalb den Preis rechtfertigen.

## Benötige ich einen Termin?

Nein. Da sämtliche Instrumente vorsterilisiert sind, ist eine Terminvereinbarung nicht nötig.

Öffnungszeiten und Adresse siehe Rückseite des Pflegeheftes.

Bei weiteren Fragen steht unser professionelles Team jederzeit und gerne zur Verfügung.

## Abheilungszeit für Piercings:

Augenbraue ca. 6-8 Wochen

Ohr ca. 4-8 Wochen

Ohrknorpel ca. 2-6 Monate

Nasenflügel ca. 6-9 Wochen

Septum ca. 4-8 Wochen

Lippe ca. 4-8 Wochen

Lippenbändchen ca. 1-2 Wochen

Zunge ca. 2 Wochen

Brustwarze ca. 2-6 Monate

Nabel ca. 3-6 Monate

Bridge ca. 8-12 Wochen

Vorhaut ca. 4-8 Wochen

Hafada ca. 4-8 Wochen

Prince Albert ca. 4-6 Wochen

Ampallang ca. 3-6 Monate

Pubic ca. 8 Wochen

Guiche ca. 8-12 Wochen

Dydoes ca. 3-5 Monate

Fourchette ca. 4-6 Wochen

Christina ca. 8 Wochen

Triangle ca. 4-8 Wochen

Labia ca. 4-6 Wochen

Labia Majora ca. 8-12 Wochen

Klitoris Vorhaut ca. 4-6 Wochen

## **Pflegevorschlag für das neue Body Piercing:**

Piercings werden gerade in letzter Zeit immer beliebter, was sicherlich auch auf die stets wachsende Professionalität von Piercern, ihren Methoden und Räumlichkeiten zurückzuführen ist. Jedes Piercing kann attraktiv, erotisch und befriedigend sein, vorausgesetzt, es verheilt ohne große Probleme. Dazu gehört nicht nur die fachgerechte Arbeit des Piercers, sondern auch das Verantwortungsbewußtsein des Schmuckträgers. (siehe hierzu: Abbildungen und Erklärungen auf der übernächsten Seite)

## **Grundsätzliches:**

Die Heilungszeit eines Piercings ist sehr stark von der jeweiligen Piercingstelle und den körpereigenen Abwehrkräften abhängig. Daher ist es schwierig, allgemeingültige Aussagen über die Dauer der Heilung zu treffen. Einige Leute denken fälschlicherweise, dass sie ihren Schmuck jederzeit problemlos herausnehmen und wieder einsetzen können. Tatsache ist jedoch, dass der Schmuck zumindest während der ersten sechs Monate ständig getragen werden sollte. Ist dies aus verschiedenen Gründen nicht möglich (z.B. Röntgenaufnahmen, Vorstellungsgespräch etc.), sollte man zumindest bei neuen Piercings PTFE als Ersatz verwenden. Um das Wiedereinsetzen des Schmucks zu erleichtern, sollte man diesen mit Bepanthencreme bestreichen und erst dann einführen.

Das Infektionsrisiko beim Piercing ist minimal, wenn steril und sauber gearbeitet und, vor allem, die Pflege danach entsprechend ernstgenommen wird. Unsere Erfahrung zeigt, dass die meisten Probleme auf folgende Faktoren zurückzuführen sind:

1. Oralkontakt oder Berührung mit schmutzigen Fingern.
2. Benutzung eines Reinigungsmittels, auf das der Körper negativ reagiert.
3. Ungenügende, bzw. unsachgemäße Pflege.
4. Falsche Schmuckgröße oder allergische Reaktion des Körpers auf den Schmuck.

Falls diese oder andere Probleme bei euren Piercings auftreten sollten, sind wir gerne bereit, euch weiterzuhelfen. Ruft einfach an oder kommt vorbei. Bedenkt aber bitte, daß wir nur weiterhelfen können, wenn es sich um Dinge handelt, die wir aufgrund unserer Erfahrung beurteilen und eventuell behandeln können. Sollten unsere Ratschläge keine schnelle Besserung hervorrufen, sucht bitte so schnell wie möglich einen Arzt auf. Als kleiner Leitfaden für eigene Beurteilungen gilt: Juckreiz, Rötungen, übermäßige Sekretabsonderungen oder eine Vergrößerung des Ein-, bzw. Ausstichs deuten auf eine allergische Reaktion hin. Dabei kann sowohl der Schmuck als auch das verwendete Reinigungsmittel der Auslöser sein. Anzeichen einer Infektion sind Schwellungen, Schmerzen, extreme Rötungen und/oder eitrige Absonderungen in großem Maß. Treten eben erwähnte Symptome auf, ist es nicht immer vorteilhaft, den Schmuck einfach zu entfernen, denn bei fortgeschrittenen Entzündungen kann sich die offene Wunde negativer auswirken als das entzündete Piercing.

Generell gilt:

Eine angemessene und konsequente Pflege bestimmt Schnelligkeit und Qualität des Heilungsprozesses. Übertriebene Pflege wirkt sich jedoch negativ auf die Heilung aus.

## **Abstoßen des Schmucks:**

In manchen Fällen können Piercings herauswachsen oder abgestoßen werden. Dies geschieht während des Heilungsprozesses, indem der Schmuck immer weiter vom Körper

weggeschoben wird, bis er schließlich keinen Halt mehr findet. Das Herauswachsen ist nicht schmerzhaft; es können jedoch Narben zurückbleiben. Die Hauptursachen dafür sind:

1. Platzierung des Piercings an Stellen, wo die Haut unter Spannung steht, ständig in Bewegung ist oder zuviel Fettgewebe aufweist.
2. Achtloser Umgang mit dem Piercing wie z. B. starkes Reißen oder Ziehen.
3. Enge Kleidung, Sicherheitsgurte, der Druck eines Knochens oder sogar eine bestimmte Sitzhaltung.

### **Pflege:**

- **Grundregel 1:** Den Schmuck niemals drehen, solange die Kruste oder Absonderungen durch die Reinigung nicht entfernt worden ist.
- **Grundregel 2:** Kein Besuch von Schwimmbädern, Solarien und Saunas bis zur kompletten Abheilung des Piercings.
- **Grundregel 3:** Oralen oder sexuellen Kontakt für die ersten Wochen vermeiden.

Die Piercingstelle 2 mal täglich mit warmem Wasser waschen und sämtliche Absonderungen wie Grind-, Eiter- oder Talgkrusten mit sauberen Händen entfernen. Anschließend Octenisept Wunddesinfektion aufsprühen und den Schmuck 3-5 mal hin und her drehen (ca. 1 Minute lang). Danach die Piercingstelle mit einem sauberen Papiertuch trockentupfen. Bei Piercings im Genitalbereich zwei mal wöchentlich fünf Minuten lang Kamillensitzbäder durchführen.

### **Zungen- und Lippenpiercings:**

2 mal täglich mindestens 1 Minute lang mit Listerine spülen. Nach jeder Einnahme von Speisen, Getränken oder Zigaretten mit Salzwasser mindestens 1 Minute lang spülen (1 Teelöffel Salz auf 1 Tasse Wasser). Bei Lippenpiercings 2 mal täglich die Kruste an der Außenseite entfernen und ein wenig Octenisept aufsprühen.

Man sollte immer berücksichtigen, daß jeder Organismus unterschiedlich auf das Piercing reagiert und somit keine hundertprozentige Garantie für die optimale Heilung des Piercings gegeben werden kann. Der Rat, den wir euch mit dieser Pflegeanweisung geben, beruht auf unserer Erfahrung. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass es andere, vielleicht für euren speziellen Organismus besser geeignete Pflegealternativen gibt. In diesem Falle beraten wir natürlich gerne.

### **Generell gilt:**

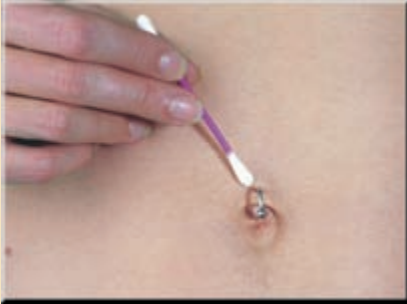
Sollte nach absehbarer Zeit keine Besserung auftreten, setzt euch bitte mit uns in Verbindung.

Bitte folgendes besorgen:

- Listerine
- Traumeel-S
- Kamillentee
- Octenisept

# SIN-A-MATIC

## Pflegevorschlag



①

Die Piercingstelle 2 mal täglich mit warmem Wasser waschen und sämtliche Absonderungen wie Grind-, Eiter- oder Talgkrusten mit sauberen Händen entfernen.



②

Danach die Stelle mit Octenisept spülen und den Schmuck ca. 3-5 mal hin und her drehen (ca. 1 Minute lang). Die Piercingstelle mit einem sauberen Papiertuch trockentupfen.

Fotos:

Seite 7: Miriam Davids und Parole

© **SIN-A-MATIC** 2005



Überreicht durch: